

DELPHI Unternehmensberatung AG

DELPHI - Ziegelhauser Landstr. 1 - D- 69120 Heidelberg

Epigenomics AG
Geneststraße 5
10829 Berlin

Per Fax: +49 30 24345-5555
Per E-Mail: HV@epigenomics.com

Ziegelhäuser Landstr. 1
D-69120 Heidelberg

Vorstand: Wilhelm K. T. Zours

Vorsitzende des Aufsichtsrats:
Prof. Dr. Karin Lergenmüller

Registergericht Mannheim
HRB 705381

Heidelberg, 30. April 2019

Gegenanträge zu Tagesordnungspunkten der ordentlichen Hauptversammlung der Epigenomics AG am 15. Mai 2019

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir nehmen Bezug auf die veröffentlichte Einladung für die ordentliche Hauptversammlung der Epigenomics AG am 15. Mai 2019.

Wir sind Aktionär der Epigenomics AG. Im Hinblick auf den Nachweis unserer Aktionärsstellung verweisen wir auf das Aktienregister der Gesellschaft. Sollten Sie weitere Nachweise benötigen, bitten wir umgehend um einen entsprechenden Hinweis.

An der Hauptversammlung werden wir als stimmberechtigter Aktionär der Epigenomics AG teilnehmen.

Wir kündigen hiermit die folgenden

Gegenanträge und einen Wahlvorschlag

zu den Tagesordnungspunkten 4, 5, 6, 7, 9 und 10 an und fordern Sie hiermit auf, diese Gegenanträge und deren Begründung sowie den Wahlvorschlag unverzüglich entsprechend § 126 Abs. 1 AktG öffentlich zugänglich zu machen:

Tagesordnungspunkt 4:

Die Anzahl der Aufsichtsratsmitglieder soll von vier auf sechs erhöht werden. §10 Abs. 1 der Satzung wird entsprechend wie folgt geändert: „(1) Der Aufsichtsrat besteht aus sechs Mitgliedern, die von der Hauptversammlung gewählt werden.“

Begründung:

Siehe Begründung unter Tagesordnungspunkt 5.

DELPHI Unternehmensberatung AG

Tagesordnungspunkt 5:

Außer Herrn Walt soll als weiteres Mitglied des Aufsichtsrats Herr Hansjörg Plaggemars gewählt werden. Die Angaben zu Herrn Plaggemars lauten wie folgt.

Hansjörg Plaggemars, Stuttgart, Unternehmensberater

Die Amtszeit von Herrn Plaggemars soll mit Wirksamwerden der zu Tagesordnungspunkt 4 vorgeschlagenen Änderung von § 10 Abs. 1 der Satzung beginnen und mit der Beendigung der Hauptversammlung, die über die Entlastung des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2020 beschließt, enden.

Herr Plaggemars ist Mitglied in folgenden anderen gesetzlich zu bildenden Aufsichtsräten:

Ming Le Sports AG, Heidelberg
Nordic SSW 1000 Verwaltungs AG, Hamburg
CARUS AG, Heidelberg
Deutsche Balaton Immobilien I AG, Heidelberg

Persönliche Beziehungen sowie geschäftliche Beziehungen im Sinne des DCGK von Herrn Plaggemars zum Unternehmen, den Organen der Gesellschaft oder einem wesentlich an der Gesellschaft beteiligten Aktionär mit Ausnahme der Aktionärin Deutsche Balaton AG und der Antragstellerin bestehen nach Einschätzung der Antragstellerin nicht.

Begründung:

Der Aufsichtsratsvorsitzende der Epigenomics ist Chairman of the Board of Directors von Quotient Ltd., der zur Zuwahl in den Aufsichtsrat vorgeschlagene Herr Walt ist CEO von Quotient Ltd. Gemäß dem Vorschlag des Aufsichtsrats würden somit 40 % des Aufsichtsrats von Führungsorganen der Quotient Ltd. gestellt werden. Im Sinne einer größeren Ausgewogenheit der Zusammensetzung des Aufsichtsrats schlägt die Antragstellerin die zusätzliche Wahl von Herrn Plaggemars vor.

Tagesordnungspunkt 6:

Der Schaffung eines neuen Genehmigten Kapitals 2019/I wird nicht zugestimmt.

Begründung:

Ein Bezugsrechtsausschluss für 10% des aktuell bestehenden Grundkapitals ist nicht sinnvoll und erforderlich. Eine Nutzung des Bezugsrechtsausschlusses würde zu einer Verwässerung des Anteilsbesitzes der Aktionäre der Gesellschaft führen.

Tagesordnungspunkt 7:

Es soll ein neues Genehmigtes Kapital 2019/II nur gegen Bareinlagen (**nicht und/oder gegen Sacheinlagen**) geschaffen werden. Der erste Satz der vorgeschlagenen Neufassung von §5 Abs. 8 der Satzung wird wie folgt angepasst: „(8) Der Vorstand ist ermächtigt, das Grundkapital der Gesellschaft mit Zustimmung des Aufsichtsrats bis zum 14. Mai 2024 einmalig oder mehrmals um bis zu insgesamt € 14.408.616,00 gegen Bareinlagen durch Ausgabe von neuen, auf den Namen lautenden Stückaktien zu erhöhen (Genehmigtes Kapital 2019/II).“ Im Übrigen bleibt der Vorschlag der Verwaltung unverändert.

Begründung:

Ein Ausschluss des Bezugsrechts der Aktionäre, um Sacheinlagen in die Gesellschaft einlegen zu können, ist nicht erwünscht. Die Einlage von Sacheinlagen in die Gesellschaft erscheint im aktuellen Entwicklungsstadium der Gesellschaft auch nicht sinnvoll.

DELPHI Unternehmensberatung AG

Tagesordnungspunkt 9:

Ablehnung der Beschlussfassung zu Tagesordnungspunkt 9 mit der Ermächtigung zur Ausgabe von verschiedenen Finanzinstrumenten unter Ausschluss des Bezugsrechts.

Begründung:

Bezugsrechtsausschlüsse zur Ausgabe von verschiedenen Finanzinstrumenten sind unerwünscht und verwässern den Anteilsbesitz der Aktionäre der Gesellschaft.

Tagesordnungspunkt 10:

Unter (8) Ausübungspreis wird der zweite Absatz wie folgt geändert:

„Der „Ausübungspreis“ entspricht für ein Bezugsrecht einer jeweiligen Tranche – vorbehaltlich einer Anpassung gemäß Ziffer (9) – dem volumengewichteten durchschnittlichen Schlusskurs der Aktie der Gesellschaft an den dem Ausgabezeitpunkt der Tranche vorangegangenen zehn Börsenhandelstagen („Bemessungsperiode“) im elektronischen Handel an der Frankfurter Wertpapierbörse („Ausgangswert“) zuzüglich 80 %, mindestens aber dem geringsten Ausgabebetrag im Sinne von § 9 Abs. 1 AktG und mindestens einem Betrag von € 4,00 je Aktie.“

Im Übrigen bleibt der Vorschlag der Verwaltung unverändert.

Begründung:

Für eine bis zu sieben-jährige Option ist ein Ausübungspreis von nur 10 % über dem Aktienkurs der Gesellschaft vor der Gewährung der Option zu wenig ehrgeizig. Es muss außerdem berücksichtigt werden, dass der Börsenkurs der Gesellschaft zurzeit bei nur ca. € 2,00 je Aktie liegt, bereits vor ca. zwei Jahren ein Übernahmeangebot für ca. € 7,50 je Aktie vorlag und sehr viele Aktionäre auch bei einem Kurs von € 4,00 je Aktie noch im Verlust wären. Deshalb sollten auch die Bezugsberechtigten erst ab € 4,00 je Aktie einen wirtschaftlichen Nutzen aus den Aktienoptionen erhalten.

Mit freundlichen Grüßen



Wilhelm K. T. Zours